

Hobler Lied „Euses Dörfli“

Text R. Vögtli

Melodie A. Flury

Laufsch du dr Bärg duruff e Stung
und äne abe no e Rung.
Do gseesch es Dorf, es stoot ällei
und dört isch euses Volk dehei

Refrain:

*Uns syg's wie's well, s tuet sich loone
bi eus do z'Hobel obe z'woone*

Sy früener alles Buure gsi
drzue chly Händler näbä by.
Nit rych doch glücklich uff dr Wält
so hei sy gschafft i Stall und Fäld

Un hei sy dusse nüt z'tue gha
so hett e mäenge Buurema
vom Morge früe bis gege d'Nacht
y syner Buttig Wälleli gmacht

Die junge und die alte Lüt
sy hälfe n'anger jederzyt
und wie's o chunnt, me schickt si dry
so isch es z'Hobel immer gsi

Un isch dr Herbscht y's Ländli cho
so hett me Butte dure glo
das hett dr Buttemoscht denn Gä
wo d'Lüt düen gärn uff d'Schnitte nä

S'isch hütt nimm alles ganz eso
s'muess mäenge uswärts schaffe go
Doch Zoobe chömme alli hei.
will si doch Hobler blyybe wie.